



Gemeinsame Pressemitteilung

Freiburg/Berlin, 7. März 2017

Innovativ und effizient – ProCold zeichnet die energieeffizientesten professionellen und gewerblichen Kühlgeräte in fünf Kategorien aus

Die Gewinner wurden am 7. März auf der internationalen Messe EuroShop in Düsseldorf verkündet. Ein Gerät in jeder der fünf folgenden Kategorien wird zum „ProCold Gewinner 2017“ gekürt:

- Lagerkühlgeräte
- Getränke Kühler
- Kleine Eistruhen
- Verkaufskühlgeräte
- Gekühlte Verkaufsautomaten mit Fensterfront

Alle Gewinnerprodukte haben gemeinsam, dass sie sowohl eine deutlich höhere Energieeffizienz im Vergleich zu anderen Produkten ihrer Kategorie haben als auch mit natürlichen Kältemitteln mit niedrigem Treibhauspotential ausgestattet sind.

Die Energieeffizienz wurde im Rahmen des europäischen ProCold Wettbewerbs durch unabhängige Labortests bestätigt und anhand der neuesten Standards und Normen (oder Entwürfe für Normen) des europäischen Energielabels getestet.

Stamatis Sivitos, Projektbeauftragter der Europäischen Kommission, erklärt: *„Diese Auszeichnung zeigt deutlich, dass Energieeffizienz sich immer lohnt und Hand in Hand mit Produktinnovation einhergeht.“*

Gewerbliche Kühl- und Gefriergeräte haben einen erheblichen Energieverbrauch. Steckerfertige Geräte sind in fast jedem Supermarkt, Hotel, Restaurant, Bar oder Kantine im Einsatz. Ein durchschnittliches Produkt hat einen hohen Stromverbrauch und verursacht den Betreibern hohe Stromkosten. Dieser Stromverbrauch ineffizienter Geräte kann um 30 bis 50 Prozent reduziert werden, wenn stattdessen effiziente Geräte eingesetzt werden. In einigen Fällen können durch effiziente und geschlossene Geräte über ihre Lebensdauer mehrere tausend Euro eingespart werden.

Endnutzer wissen oft nicht, dass steckerfertige Geräte einen hohen Energieverbrauch haben. ProCold hat mit diesem Produktwettbewerb gezeigt, dass Hersteller in der Lage und motiviert sind, äusserst effiziente Kälte-Geräte herzustellen.

Das ProCold Projekt unterstützt die Entwicklung und Verbreitung effizienter steckergebundener Kühl- und Gefriergeräte in acht europäischen Ländern. Mehr Information über energieeffiziente Produkt in diesem Bereich finden Sie auf www.ecotopten.de/professioneller-einkauf.

Pressekontakt

Telefon: +49 761 45295-222

E-Mail: presse@oeko.de

Geschäftsstelle Freiburg

Postfach 17 71

D-79017 Freiburg

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig

Schicklerstraße 5-7

D-10179 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schoessig@oeko.de



Und die Gewinner sind...

In der Kategorie „Lagerkühlgeräte“

Produkte dieser Kategorie sind für die Verwendung in gewerblichen Küchen vorgesehen. Sie erfüllen hohe Anforderungen in Bezug auf Nahrungsmittel-Hygiene und funktionieren auch problemlos mit hohen Umgebungstemperaturen von 30 Grad Celsius. Seit 2016 sind diese Produkte durch eine EU Energie-Etikette und Ecodesign abgedeckt.

Das Gewinnermodell in dieser Kategorie ist der **Gram Superior Plus K 72 G**. Der technische Direktor von Gram erläutert: „Es kombiniert ein stilvolles Auswendesign mit effizienter Kältetechnik und basiert vollständig auf HFC-freier Technologie – damit bietet Gram seinen Kunden die umweltfreundlichste, grünste Wahl auf dem Markt an.“

Mit einem getesteten Stromverbrauch von 285 Kilowattstunden (kWh)/Jahr ist diese Produkt fünf Mal so effizient wie die herkömmlichen Produkte dieser Kategorie. Informationen zu Gram Superior Plus K 72 G auf www.ecotopten.de/professioneller-einkauf.

In der Kategorie „Getränkekühler“

Getränkekühler werden in großen Mengen von Unternehmen der Lebensmittel- und Getränkeindustrie eingekauft, markiert und an Einzelhändler, Kioske, Imbissbuden, Kantinen und Sporteinrichtungen verliehen oder vermietet.

Das Gewinnermodell dieser Kategorie ist der **Liebherr FKDPv 4503**. „Dieses Produkt bietet auch unter extremen klimatischen Bedingungen die perfekte Leistung. Die Kombination moderner technischer Bauteile, leistungsstarker und umweltfreundlicher Kältemittel und ein präzises Steuerungssystem machen dieses Modell sehr wirtschaftlich“, erklärt Lucas Nerud, Geschäftsführer der Liebherr-Hausgeräte Lienz GmbH.

Dieses Produkt hat einen Jahresenergieverbrauch von 449 kWh, was weit unter dem Energieverbrauch eines typischen Gerätes liegt, das um 2.600 kWh/Jahr verbraucht. Informationen zu Liebherr FKDPv 4503 auf www.ecotopten.de/professioneller-einkauf.

In der Kategorie „Eistruhen“

Diese Produkte kommen vor allem in Läden, Kiosken und Restaurants zum Einsatz und haben sehr harte Standortbedingungen. Ihr Energieverbrauch kann je nach Größe sehr unterschiedlich sein und reicht von 450 – 2.000 kWh/Jahr.

Das Gewinnermodell ist der **Liebherr GTEP 3302**. Lucas Nerud, Geschäftsführer der Liebherr-Hausgeräte Lienz GmbH beschreibt das Produkt mit der folgenden Aussage: „Diese Glacé-Truhen sind sehr energieeffizient und garantieren maximale Wirtschaftlichkeit. Die qualitativ hochwertige Isolierung, der leistungsstarke Kompressor und die genau abgestimmten Kühlkomponenten sorgen für die perfekte Kühlleistung.“

Pressekontakt

Telefon: +49 761 45295-222

E-Mail: presse@oeko.de

Geschäftsstelle Freiburg
Postfach 17 71
D-79017 Freiburg

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig
Schicklerstraße 5-7
D-10179 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schoessig@oeko.de



Das Produkt benötigt jährlich 589 kWh. Verglichen damit hat eine ineffiziente Glacé-Truhe einen vier Mal höheren jährlichen Energieverbrauch. Informationen zu Liebherr GTEP 3302 auf www.ecotopten.de/professioneller-einkauf.

In der Kategorie „Verkaufskühlregale“ für den Supermarkt

Typischer Einsatzort sind Supermärkte, Einzelhandel, Kantinen und Bäckereien. Es kann sich sowohl um Selbstbedienungs-Schränke handeln (direkter Zugriff durch die Kunden) oder Vitrinen oder Geräte hinter dem Counter, bei denen die Verkäufer auf die Nahrungsmittel zugreifen.

Das Gewinnermodell ist der **Carrier Optimer 0948LG R290**. Carrier erklärt, das Produkt habe „niedrige Betriebskosten wegen des geringen Energieverbrauchs. Mit seinem harmonisierten Design ist das Produkt die perfekte Lösung auch für kleine Märkte, die eine komplette Ausstattung benötigen.“

Der geringe Energieverbrauch beträgt lediglich 3.030 kWh pro Jahr – 10.000 kWh weniger als ein ineffizientes Modell. Informationen zu Carrier Optimer 0948LG R290 auf www.ecotopten.de/professioneller-einkauf.

Gekühlte „Verkaufsautomaten“ mit Fensterfront

Verkaufsautomaten mit Fensterfront werden nur für gekühlte Lebensmittel und Getränke verwendet und kommen vor allem in Büroräumen und öffentlichen Plätzen zum Einsatz.

Das Gewinnermodell dieser Kategorie ist der **Sielaff GF Robimat XM**. Der Marketingleiter von Sielaff sagt zu diesem Produkt: „Um einen Temperaturexchange zu verhindern wurde die Versiegelung des gesamten Kühlbereiches im Robimat XM verbessert. Durch eine Umstellung des Kältemittels auf R744 (CO₂) mit einem GWP-Wert von 1,0 wurde der Wirkungsgrad der Kühlung um fünf Prozent verbessert, was insgesamt eine Verbesserung um 8,9 Prozent (im Vergleich zu R134a) bedeutet. Darüber hinaus hat der der Robimat XM auch eine außergewöhnliche Recyclingfähigkeit.“

Dieser Verkaufsautomat verbraucht nachweislich 1.628 kWh pro Jahr. Mit einem derart modernen Gerät können der Energieverbrauch und Stromkosten für die Betreiber deutlich reduziert werden.

Ansprechpartner am Öko-Institut

Rasmus Prieß
Senior Researcher im Institutsbereich
Produkte & Stoffströme
Öko-Institut e.V., Geschäftsstelle Freiburg
Telefon: +49 761 45295-264
E-Mail: r.priess@oeko.de

Über „ProCold“

ProCold ist ein europäisches Verbundprojekt mit dem Ziel, die Energieeffizienz von steckerfertigen Gewerbekühlgeräten zu verbessern und die Umstellung auf klimafreundliche Kältemittel zu beschleunigen.

Partner von ProCold sind: ADEME – Agence De l'Environnement et de la Maîtrise de l'Energie (Frankreich), Österreichische Energieagentur (Österreich),

Pressekontakt

Telefon: +49 761 45295-222
E-Mail: presse@oeko.de

Geschäftsstelle Freiburg
Postfach 17 71
D-79017 Freiburg

Öffentlichkeit & Kommunikation
Mandy Schoßig
Schicklerstraße 5-7
D-10179 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334
E-Mail: m.schoessig@oeko.de



Bush Energie (Schweiz), Guide Topten (Frankreich), Öko-Institut – Institut für angewandte Ökologie (Deutschland), Politecnico Milano – Dipartimento di Energia (Italien), Quercus – National Association for Nature Conservation (Portugal), SEVEn (Tschechische Republik), und SSNC – Swedish Society for Nature Conservation (Schweden)

Weitere Informationen: www.ecotopten.de/professioneller-einkauf und www.topten.eu/pro-cold

Das ProCold Projekt hat im Rahmen des *European Union's Horizon 2020 research and innovation programme* unter Grant-Agreement Nr. 649293 finanzielle Mittel erhalten. Die Programmkoordination wird durchgeführt von ADEME (Französische Umwelt- und Energiemanagement Agentur).

Die alleinige Verantwortung für den Inhalt des Projekts "ProCold" liegt bei den Autoren. Es spiegelt nicht unbedingt die Meinung der Europäischen Union wider. Weder die EASME noch die Europäische Kommission und die Projektpartner sind für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich.

Über das Öko-Institut

Das Öko-Institut ist eines der europaweit führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungsinstitute für eine nachhaltige Zukunft. Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. Das Institut ist an den Standorten Freiburg, Darmstadt und Berlin vertreten.

Neues vom Öko-Institut auf Twitter: twitter.com/oekoinstitut

Interesse an eco@work, dem kostenlosen E-Paper des Öko-Instituts?

Abo unter www.oeko.de/newsletter_ein.php

Pressekontakt

Telefon: +49 761 45295-222

E-Mail: presse@oeko.de

Geschäftsstelle Freiburg

Postfach 17 71

D-79017 Freiburg

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig

Schicklerstraße 5-7

D-10179 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schoessig@oeko.de
